



Verwaltungsgemeinschaft

# Altenburger Land

*moderne Region  
mit Tradition...*



# IMPRESSIONEN







# VORWORT

## Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste,



Sie halten gerade die erste Informationsbroschüre der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“ in den Händen. Sie soll Ihnen unsere Verwaltungsgemeinschaft und ihre Mitgliedsgemeinden vorstellen.

Die Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“ wurde 1994 gegründet und hat ihren Sitz in der Gemeinde Mehna. Sie erledigt die Verwaltungsarbeit für 9 Mitgliedsgemeinden mit über 60 Ortsteilen und einer Gesamt Einwohnerzahl von ca. 5.700 Einwohnern. Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft sind die Gemeinden Altkirchen, Drogen, Dobitschen, Göhren, Göllnitz, Großröda, Lumpzig, Mehna und Starkenberg. Die ehemaligen Gemeinden Naundorf und Tegkwitz haben sich im Jahre 2008 der Gemeinde Starkenberg angeschlossen.

Das Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft umfasst eine Fläche von ca. 86 km<sup>2</sup> und liegt im östlichsten Landkreis des Freistaates Thüringen. Eingebettet in eine sanfte Hügellandschaft mit kleineren und größeren Tälern, Bachläufen und Teichen umschließt es ein faszinierendes Nebeneinander von alten Bauernhöfen, Fachwerkhäusern und Bauten jüngerer

Zeit in idyllischen Dörfern. In unseren Gemeinden finden Sie auch die meisten Vierseithöfe im Landkreis. Viele Häuser und ganze Hofstellen wurden in den vergangenen Jahren liebevoll saniert und restauriert. Damit ist der ländliche Charakter in unseren Dörfern erhalten geblieben. Von einem lebendigem Dorfleben zeugen auch die vielen Feste und Bräuche, welche jedes Jahr in unseren Gemeinden gefeiert und gepflegt werden. An dieser Stelle seien nur das Zschöpperitzer Teichfest sowie das Altkirchener Reit- und Springturnier genannt.

Selbstverständlich kann an dieser Stelle nicht alles Wissens- und Sehenswerte der Gemeinden vorgestellt werden. Ich lade Sie deshalb – auch im Namen aller Bürgermeister unserer Mitgliedsgemeinden – ein, selbst in unseren Gemeinden auf Entdeckungstour zu gehen. Unsere Gemeinden können Sie abseits der Landesstraßen L 1361 und L1362 bequem und ruhig auf ländlichen Straßen und Wegen mit dem Fahrrad oder zu Fuß erkunden. Vielleicht entdecken Sie eine Geschichte oder Erzählung, welche in Vergessenheit geraten ist; vielleicht einen Ort, der unbedingt erwähnt werden sollte. Vielleicht haben Sie Ihre Kindheit hier verbracht und finden alte Freunde und Bekannte wieder. Was Sie aber ganz sicher finden werden, ist ein Ort der Ruhe und der Besinnung.

Ihr Sören Huppert, Gemeinschaftsvorsitzender

### Kontakt und nähere Informationen:

Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“, Dorfstraße 32, 04626 Mehna  
Telefon: (03 44 95) 730 0, Fax: (03 44 95) 730 10  
[www.vg-abg-land.de](http://www.vg-abg-land.de), [poststelle@vg-abg-land.de](mailto:poststelle@vg-abg-land.de)

# INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort.....	1
Altkirchen .....	3
Dobitschen.....	4
Drogen .....	5
Göhren .....	6
Göllnitz .....	7
Großröda.....	8
Lumpzig.....	9
Mehna.....	10
Starkenber.....	11

## Impressum:

Herausgeber:

Verwaltungsgemeinschaft Altenburger Land  
Dorfstraße 32  
04626 Mehna  
Telefon: (03 44 95) 730 11  
Internet: [www.vg-abg-land.de](http://www.vg-abg-land.de)

Fotos:

Martin Richter, Gemeindeverwaltung, Archiv

Gesamtherstellung und Anzeigen:



**broschuere.de®**

brochuere.de Verlag GmbH  
Liebermannstraße 202  
13088 Berlin  
Telefon: (030) 99 27 11 27  
Internet: [www.broschuere.de](http://www.broschuere.de)

**Diese Broschüre finden Sie auch im Internet unter: [www.broschuere.de](http://www.broschuere.de)**

© 2011 broschuere.de Verlag GmbH

Nachdruck, Fotokopien sowie eine elektronische Vervielfältigung, auch auszugsweise, dürfen nur mit vollständiger Quellenangabe sowie schriftlicher Genehmigung des Verlages erfolgen. Trotz sorgfältiger Recherche und Herstellung dieser Broschüre kann für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben keine Gewähr übernommen werden. Haftungsansprüche sind ausgeschlossen. Für den Inhalt der Anzeigen ist der jeweilige Auftraggeber verantwortlich.



# ALTKIRCHEN



„Altkirchen .... umfasst als Dorf das Diaconatsgebäude (mit Einschluss der alten Schule), das neue Schulhaus, die Schmiede

Schenkhaus (mit 1844 privilegierter Gastgerechtigkeit) eine Gärtnerbesitzung und 11 Häuser mit 68 Bewohnern liegt als Parochie mit den eingepfarrten Dörfern... Drogen, Gimmel, Gnadschütz Gödisa Goldschen (1 Gut mit einigen Häusern) ...“ [1]

Die Gemeinde Altkirchen ist mit 1.060 Bürgern [2] nach Starkenberg, der Einwohnerzahl nach die zweitgrößte Gemeinde in der Verwaltungsgemeinschaft Altenburger Land. Zur Gemeinde gehören die Ortsteile Altkirchen, Gimmel, Göldschen, Gödisa, Großtauschwitz, Illsitz, Jauern, Kleintauschwitz, Kratschütz, Nöbden, Platschütz, Röthenitz und Trebula.

Sehenswert ist das Dorfmuseum. Im Ort wurde bereits 1982 eine Heimatstube aufgebaut, die neben geologischen und archäologischen



Objekten auch einige prachtvolle Bauerntrachten aus dem Altenburger Land, landwirtschaftliche und handwerkliche Geräte und andere naturkundliche Schaustücke zeigt. In den fünf Ausstellungsräumen wird die Geschichte und Tradition des Ortes und der Region anschaulich. Zu den Naturobjekten gehört auch der Göllnitzer Wunderbaum – ein von einem obstbaukundigem Pfarrer durch 329-fache Pflanzenveredelung optimierter Apfelbaum. [3]

In Altkirchen gibt es ein beliebtes Freibad, diverse Sportanlagen und eine Kegelbahn. Altkirchen ist einer der drei Schulstandorte in der Verwaltungsgemeinschaft und betreibt eine Kindertagesstätte.

## Kontakt und nähere Informationen:

Gemeinde Altkirchen, Schmöllner Straße 13, 04626 Altkirchen, Telefon: (03 44 91) 22 233  
Bürgermeister: Hans-Peter Bugar, Sprechzeiten: Montag 16:00 – 17:00 Uhr

[1] Kirchen -Galerie des Herzogtum. Sachsen-Altenburg 1841

[2] Stand 2008

[3] Allgemeines deutsches Gartenmagazin. Vierter Band, Weimar 1918, S. 116





# DOBITSCHEN



Der Ort Dobitschen ist eine slawische Ortgründung, der Name geht auf das sorbische Wort dobry (gut) zurück. In älteren Urkunden wird der Ortsname u.a. noch mit Doberschen und Dobrezhen wiedergegeben. Erst ab dem Ende des 14. Jahrhunderts fällt das „r“ weg.

Das Rittergut ist erstmals 1204 nachweisbar, als Heinrich von Dobitschen im Ort eine Kirche errichten ließ. Ein Hans von Dobczehn ist 1390 Bürgermeister von Altenburg. 1696 wurden Meucha, Nasselwitz, Pontewitz und Prehna nach Dobitschen eingepfarrt. Als das Rittergut nach dem Aussterben des Geschlechtes derer von Dobitschen am Ende des 16. Jahrhunderts mehrfach den Besitzer gewechselt hatte, war es von 1697 bis 1945 im Besitz der Familie Bachoff von Echt. Die jetzige Kirche wurde 1702 erbaut. Eine Schule ist erstmals 1737 nachgewiesen.

„Im Munde des Volkes lautet Dobitschen, Dohbschen oder Dohbtschen. Es liegt 2 1/2 Stunden westlich von Altenburg und 2 Stunden von Schmölln. ... Im Orte ist ein Rittergut, welches Ober- und Erbgerichte über ganz Dobitschen, Pontewitz, Oberkossa

und Bethenhausen mit Hirschfeld erbgerichte aber über einen Theil der Dörfer und Fluren von Graasa, Dobraschütz, Mehna, Obermolbitz, Prehna, Rodameuchel hat... Es gibt hier 8 Handbauern (Gärtner), 1 Schmied, 1 Müller, 1 Fleischhauer, 1 Schlosser, 7 Tischler, 4 Brotbäcker, 4 Leinweber, 2 Wagner, mehrere Wollkämmer, Zimmerleute, Maurer, Schneider, Musiker, Hausschlächter, Kleiber, Obsthändler und andere Handarbeiter....“ [1]

Heute leben 528 Einwohner in Dobitschen, zu der die Ortsteile Meucha, Pontewitz und Rolika gehören. Bemerkenswert ist das Wasserschloss als eindrucksvoller Rest des Rittergutes, mitten in der Gemeinde. Seit Anfang der 1990er Jahre kümmert sich der Geschichtsverein Wasserschloss Dobitschen um die Erforschung des Bauwerkes und seiner Historie. Dobitschen ist Sitz einer Staatlichen Regelschule, die ebenfalls von einem Förderverein aktiv unterstützt wird. Weiterhin sind der Feuerwehrverein, der Landfrauenverein und der Sportverein „Eintracht“ in und für Dobitschen aktiv.

Aus der Gemeinde Dobitschen, genauer aus Gimmel stammt die Milch für den berühmten Altenburger Ziegenkäse. 2.800 Ziegen hält die Agrargenossenschaft „Altenburger Land“ Dobitschen e.G. und ist damit einer der größten Erzeuger von Ziegenmilch in Deutschland.

## Kontakt und nähere Informationen:

Gemeinde Dobitschen, Straße der Einheit 8b, 04626 Dobitschen, Telefon: (03 44 95) 79 320  
Bürgermeister: Olaf Heinke, Sprechzeiten: Donnerstag 16:30 – 17:30 Uhr

[1] Kirchen-Galerie des Herzogtum. Sachsen-Altenburg 1841



„Drogen, früher Trogen, südwestlich von Altkirchen gelegen (angeblich von dem wendischen Wort draga oder Droga d.h. ein Ort wo die Straße durchgeht), mit 6 Anspanngütern, 2 Handgütern, 1 Schmiede, 10 Häusern, einem Hirtenhaus und 124 Seelen... [1]. Die Gemeinde Drogen besteht heute aus den Dörfern Drogen und Mohlis und ist mit ca. 150 Einwohnern die kleinste Gemeinde in der Verwaltungsgemeinschaft.



Zentrum des Dorflebens in Drogen ist das Kulturhaus. Fast alle Einwohner von Drogen, Freunde und Verwandte packten 1969/1970 mit an, um eine Feldscheune in ein Kulturhaus umzubauen, so wie es damals eigentlich nur größere Gemeinden taten. Heute steht es den Vereinen zur Verfügung und die Einwohner können es mieten. In der Region ist Drogen vor allem bekannt für sein legendäres Fußballfest, das seit 1977 immer am ersten Wochenende im Juli stattfindet und in den letzten Jahren mit Unterstützung des Feuerwehrvereins organisiert wird.

Hier haben bereits Mannschaften aus Altkirchen, Trebula, Röthenitz, Schloßig, Löbichau, Großstörnitz, Schmölln, Leuna, Dresden, Mannichswalde, Wittmund und Jungholzhausen teilgenommen.

In Mohlis ist eine Dorfkirche zu entdecken, die 1680 erbaut wurde. Die Orgel in der Kirche aus dem Jahre 1848 hat Orgelbauer Opitz aus dem Nachbardorf Dobra erschaffen. 1996 musste die Mohliser Kirche wegen Baufälligkeit gesperrt werden. Fünf Jahre später gründete sich der Förderverein Kirche Mohlis e.V. Den Mitgliedern des Fördervereins ist die Rettung der Kirche Mohlis zu verdanken.

Mit Unterstützung durch die Gemeinde und das Kirchenbauamt in Gera konnte ein Maueranker gesetzt, das Dach gedeckt, ein neuer Anbau errichtet und der Innenraum rekonstruiert werden. Jetzt finden in der Mohliser Kirche wieder Gottesdienste statt. Der Förderverein Kirche Mohlis e.V. organisiert außerdem regelmäßig kulturelle Veranstaltungen in der Kirche.



### Kontakt und nähere Informationen:

Gemeinde Drogen, Hauptstraße 2, 04626 Drogen, Telefon: (03 44 91) 22 212  
Bürgermeisterin: Christine Helbig, Sprechzeiten: Dienstag: 18:00 – 19:00 Uhr

[1] Kirchen-Galerie des Herzogtum. Sachsen-Altenburg 1841



# GÖHREN



„Göhren... sonst Gorin, im Munde des Volkes: Giehrn, liegt 1/4 Stunde südlich von Gödern und 1 Stunde westlich von Altenburg (an einem Abhange) zwischen der Geraer und Eisenbergischen Straße, am deutschen Bach. Das Amt Altenburg hat darüber die Obergerichte, und das Rittergut Romschütz über 6 Häuser die Erbgerichte. Es besteht aus 5 Anspanngütern, 2 kleineren Gütern und 5 Häusern und zählte im Jahre 1840 in 13 Familien 91 Einwohner, worunter 1 Schuhmacher, 1 Stellmacher und 1 Zimmermann.“

Göhren liegt am steileren rechten Talhang des Deutschen Baches (Kleiner Jordan). Als man es um 1200 Goren nannte, wollte man damit die topographische Lage kennzeichnen. Im Dorf, das dem Burggrafen von Leisnig gehörte, erwarben nach und nach geistliche Institutionen Besitz. 1445 zählte man im Ort 6 Höfe. Mit seinen 8 Fachwerkhäusern kann

man Göhren zu den fachwerkreichen Siedlungen rechnen. Zur Gemeinde gehören heute neben Göhren auch die Ortsteile Gödern, Lossen, Lutschütz und Romschütz mit insgesamt 449 Einwohnern.

Im Tal, unmittelbar am „Kleinen Jordan“ steht der einst weit bekannte Gasthof „Zum Deutschen Jordan“ an der Geraer Straße, der heutigen Eisenberger Straße. Der Böhnersche Gasthof wurde Ende des 19. Jahrhunderts besonders wegen seines großen Saales von der tanzlustigen Welt gern aufgesucht. Heute ist der Gasthof nach Sanierung wieder ein beliebtes Ausflugsziel. Eine weitere Sehenswürdigkeit ganz in der Nähe ist die imposante und sorgfältig restaurierte Barockkirche in Romschütz.



Mit dem Freiwillige Feuerwehr Göhren e.V., dem Sportgruppe Göhren e.V. und der Jagdgenossenschaft Göhren sind drei Vereine in der Gemeinde aktiv.



## Kontakt und nähere Informationen:

Gemeinde Göhren, Eisenberger Straße 7, 04603 Göhren, Telefon: (0 34 47) 31 14 41  
 Bürgermeister: Roberto Bauer, Sprechzeiten: Dienstag 15:00 – 18:00 Uhr  
[www.goehren-thueringen.de](http://www.goehren-thueringen.de)





„in der Volkssprache Gellnz. Dieses schöne Dorf liegt 2 Stunden westlich von Altenburg, 1 1/2 Stunden nördlich von Schmölln... nahe der alten Geraischen Straße... in einem, von einem kleinen Bache durchschnitten Grunde. Der Name Göllnitz ist sorbisch-wendischen Ursprungs und soll so viel bedeuten wie Hirschdorf...“



Aus Göllnitz stammt auch der bekannte Wunderbaum. Der Fromme Kirchenmann Pfarrer Ludwig Friedrich Agricola (1769 bis 1828) veredelte in Göllnitz nachweislich auf einem 1742 gepflanzten Apfelbaum 329 Sorten die er alle mit kleinen Sortenschildchen versah.

Selbst die Russen in der Völkerschlacht von Leipzig betrachteten ihn als Heiligtum und Wunderbaum und legten Opfergaben an seinem Stamm nieder. Er soll sich um 1813 in seiner Höchstform befunden

haben und viel Aufmerksamkeit erregt haben, auch am Weimarer Hof und in England. Prof. Eduard Lange, Direktor der Pomo-



logischen Gesellschaft in Altenburg bestätigt, dass dieser Baum bis 1842 alle seine Sorten leistungsfähig erhalten hat. Der Baum erfror im besonders kalten Winter 1870/71 nachdem er im Vorjahr noch einen Apfel getragen hat.

Zur Gemeinde Göllnitz gehören weiter die Ortschaften Zschöpperitz, Schwanditz mit dem Rittergut, einer Ausflugsgaststätte und Kertschütz mit insgesamt 339 Einwohnern.

In Göllnitz selbst befindet sich ein Gewerbegebiet, dessen Zentrum ein beliebter Baumarkt bildet und um den sich mehrere unterschiedliche Gewerbe angesiedelt haben.



### Kontakt und nähere Informationen:

Gemeinde Göllnitz, Hauptstraße 1, 04626 Göllnitz, Telefon: (03 44 95) 79 274  
Bürgermeister: Hans-Jürgen Heitsch, Sprechzeiten: Donnerstag 15:00 – 17:00 Uhr

# GROSSRÖDA



Großröda wurde erstmals 976 als Rodiue erwähnt, als Kaiser Otto II. den Ort dem Bistum Zeitz schenkte. „vor dem, in älteren Urkunden Rö-daw, Rodaw, Rhodaw, Rodawe. Rittergut mit Erb und Obergerichten in klein und im minderen

Theile von Großröda, hat 4 Anspanngüter, 2 Handgüter, deren ehemem 6 waren. Außer Kirche und Schule 31 Baustätte statt der ehemaligen 14 und 217 Einwohner.“

Während des Zweiten Weltkrieges unterhielten die Anhaltischen Kohlenwerke ein Lager mit 280 Zwangsarbeitern. Weithin sichtbar ist heute noch das Backsteinebäude des Eugenschachtes als Überbleibsel der Untertagebraunkohleförderung in der Region. Heute leben in Großröda 230 Menschen.



## Kontakt und nähere Informationen:

Gemeinde Großröda, Rositzer Str. 4, 04617 Großröda, Tel.: (0 34 48) 2495, Fax: (0 34 48) 75 36 26  
Bürgermeister: Jens Gentsch, Sprechzeiten: Freitag 15:00 – 17:00 Uhr





# LUMPZIG

Die Gemeinde Lumpzig liegt fast mittig zwischen den Städten Altenburg und Gera sowie Schmölln und Zeitz, und sie besteht aus 6 Ortsteilen die rechts und links der alten Eisenberger Landstraße angesiedelt sind. Aus Richtung Altenburg kommend wird man begleitet von Feldern, Wiesen und sehr auffällig von gepflegten und zu jeder Jahreszeit schön anzusehenden Obstplantagen des Obstgutes Geyer. Dabei bleiben die Orte Prehna und Kleintauscha links der Landstraße liegen, während Lumpzig rechter Hand direkt tangiert wird und wegen seiner markanten Kirche kaum zu verfehlen ist.

Nach der Ortsdurchfahrt Lumpzig folgt die Ortslage Bahnhof und man kann rechter Hand, in ca. 1km Entfernung die Ortslage von Braunschain/Großbraunschain erkennen. Verlässt man nun die Eisenberger Straße in Richtung Schmölln, steht rechts das moderne Produktionsgebäude der „Käserei Altenburger Land“. Hier wird neben der gesamten Produktpalette von „Rotkäppchen“, insbesondere der legendäre Original Altenburger Ziegenkäse hergestellt. Seit 1897 wird diese Spezialität in Hartha produziert.

Einige 100 Meter weiter in Richtung Schmölln erblickt man die Lumpziger Bockwindmühle, in der 1732 das erste Mehl gemahlen wurde und gleich daneben befindet sich das Naturdenkmal „Höhgiebel“. Einen schönen und Interessanten Kontrast den hier Käserei und Bockwindmühle (die einzige erhaltene Bockwindmühle im Altenburger Land) als unmittelbare

Nachbarn dem Betrachter bieten. Dem „Altenburger Bauernhöfe“ e.V. und dem Engagement von Gemeinde und VG sei es Dank, dass sich hier zur Eröffnung des „Deutschen Trachtenfestes“ 2012, der Blick auf eine inzwischen wieder funktionstüchtige Bockwindmühle neben einer hochmodernen und traditionsreichen Käserei einem Publikum aus ganz Deutschland eröffnen wird.



Auch erwähnenswert und in Sichtweite dieser so unterschiedlichen Produktionsanlagen befindet sich die Straußenfarm Burkhardt in ihrer Art und Angebotsvielfalt ihres Gleichen sucht und in der Gäste immer willkommen sind. Weiterhin ist die Gemeinde geprägt von zahlreichen landwirtschaftlichen Betrieben wie sie im Altenburger Land üblich sind und vielen Handwerklichen Betrieben. Lumpzig hat einen Kindergarten, einen Skatclub, die AWO ist hier sehr aktiv. Als Sportverein präsentiert sich hier der „SV Osterland Lumpzig“ welcher das Erbe einer seit 1880 bestehenden Turnerbewegung angetreten hat. Organisiert im Verein sind der „Spielmannszug Lumpzig“, Fußballer, Kegler, eine Frauen Gymnastikgruppe und Bogenschützen.

Die Gemeinde Lumpzig hat heute ca. 580 Einwohner.

## Kontakt und nähere Informationen:

Gemeinde Lumpzig, Wiesenweg 1, 04626 Lumpzig, Telefon: (03 44 95) 79 201  
Bürgermeister: Torsten Hiller, Sprechzeiten: Mittwoch 18:00 Uhr, jede gerade Kalenderwoche





# STARKENBERG

„Starkenbergr mit einem Bauerngute, 7 Gärtner-  
gütern, 30 Häusern und 227 Einwohnern. Letzte-  
res ist auf einem hohen  
Punkt gelegen, welcher  
eine weite Fernsicht nach  
Morgen und Mittag ver-  
tattet. Hier finden sich  
noch geringe Überreste  
eines dem Burggrafen  
von Starckenbergr gehörig  
gewesen, wahrscheinlich  
im Hussitenkriege zer-  
stört“ [1]



Starckenbergr ist die größte Gemeinde in der Verwal-  
tungsgemeinschaft Altenburger Land mit seinen  
1915 Einwohnern. Am 1. Dezember 2008 wurden  
die ehemals selbständigen Gemeinden Naundorf  
und Tegkowitz in die Gemeinde Starckenbergr einge-  
gliedert.

Die Gemeinde setzt nunmehr sich aus 17 Ortsteilen  
zusammen: Breesen, Dobraschütz, Dölzig, Kleinröda,

Kostitz, Kraasa, Kreutzen, Misselwitz, Naundorf, Neu-  
posa, Oberkossa, Pöhla, Posa, Tanna, Tegkowitz, Werns-  
dorf und Starckenbergr.

Imposant ist die Tegkowitz Dorfkirche, die unge-  
wöhnlich groß ist.

Mit großen En-  
gagement und  
Mitteln des Dorf-  
erneuerungspro-  
gramms wurde  
der Gasthof „Zur  
Linde“ zum Ge-  
meindezentrum



ausgebaut. Es bietet Gaststätte, Veranstaltungssaal,  
Tagungsräume und vier Pensionszimmer mit zehn  
Betten.

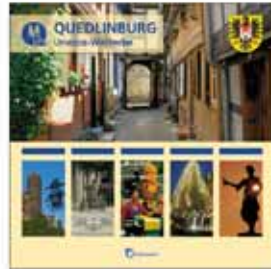
Bemerkenswert ist der große und erfolgreiche Sport-  
verein Starckenbergr e.V. Mit den Abteilungen Fußball,  
Kegeln, Reiten, Volleyball und Gymnastik bietet er  
seinen fast 200 Mitgliedern ein breites Spektrum  
der sportlichen Betätigung. Erwähnenswert ist auch  
der schöne Kindergarten in Starckenbergr.

## Kontakt und nähere Informationen:

Gemeinde Starckenbergr, Borngasse 7, 04617 Starckenbergr, Tel.: (0 34 48) 2474, Fax: (0 34 48) 752255  
Bürgermeister: Wolfram Schlegel, Sprechzeiten: Dienstag 16:00 – 18:00 Uhr  
[www.starckenbergr.info](http://www.starckenbergr.info)

[1] Kirchen-Galerie des Herzogtum. Sachsen-Altenburg 1841

Wenn Sie an Broschüren denken,  
dann denken Sie an uns!



**broschuere.de®**

- Amtsblätter
- Postkarten
- Flyer

**TEL: 030 / 99271127**  
weiter Infos abfragen bei

brochuere.de Verlag GmbH  
Liebermannstraße 202  
13088 Berlin  
Fax: 030 / 99271128  
info@brochuere.de  
www.broschuere.de

**Auch andere Print-Produkte  
sind denkbar, fragen Sie uns.**

## RATGEBER VORSORGE/WOHNEN

**brochuere.de Verlag GmbH**

Liebermannstraße 202 • 13088 Berlin

Telefon: (0 30) 99 27 11 27

E-Mail: info@brochuere.de

**NEU**

- Checklisten
- Formular- und Mustersammlung
- mit Vorsorgeausweis
- für **nur 14,95 €**

ISBN 978-3-9812-2382-8



Sparkassen-Finanzgruppe  
Hessen-Thüringen

**Fair. Menschlich. Nah.**



Sparkasse  
Altenburger Land

Mit wenig Mühe bringen Sie Ihren finanziellen Einsatz zur Blüte. Wir helfen Ihnen als Finanzdienstleister dabei und sind vor Ort und stets in Ihrer Nähe. Infos unter [www.sparkasse-altenburgerland.de](http://www.sparkasse-altenburgerland.de) oder über Infotelefon 03447 596-0.  
**Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

## Zivilcourage ist nie zu viel Courage!

**AUF JEDEN EINZELNEN KOMMT'S AN**

Zeuge sein, Hilfe leisten – jeder kann im  
Rahmen seiner Möglichkeiten etwas tun.

Fragen? Infos gibt's bei Ihrer nächsten  
Polizeidienststelle und im Internet  
[www.polizei-beratung.de](http://www.polizei-beratung.de)

**Wir wollen,  
dass Sie  
sicher leben.**



Kompetent. Kostenlos. Neutral.





**BAUER**

SCHALT-, STEUER- UND REGELANLAGEN · ELEKTRO-, SANITÄR-INSTALLATION


**Wartung von Öl- und Gasheizungen**  
**24-h-Bereitschaftsdienst 01 77 / 5 70 30 15**

04603 Göhren · Eisenberger Str. 9  
 Tel. (0 34 47) 5 70 30 · Fax 57 03 15  
 info@bauer-goehren.de

**Dachdeckermeister**  
**Andreas Hofmann**

Hauptstrasse 20 Tel. (03448) 2259  
 04617 Großröda Funk 0163 2082064  
 dachdeckerhofmann@t-online.de

- Dachdeckungen
- Dachabdichtungen
- Dachklempnerarbeiten
- Höhenarbeiten
- Reparaturen

**Heizung**  
**Sanitär**  
**Lüftung**

- Heizungsinstallation
- Solaranlagenbau
- Komplettbäder
- Wärmepumpen
- Notdienst & Reparatur für Öl- und Gasheizung

Meister für Heizung & Installation  
**Michael Herrmann**  
 Dobraschütz  
 Kirschweg 16  
 04617 Starkenberg

**FON:** +49 (0) 175 17 35 41 9  
**FAX:** + 49 (0) 344 95 81 27 8  
**E-Mail:** m.herrmann2@gmx.de

**Haus- & Grundstücksservice**

Inhaber **Falko Glanz**  
 Hauptstraße 6 · 04626 Lumpzig  
 Telefon / Telefax 034495 72008  
 Funk 0179 - 7824975

Hausmeisterdienste · Garten- & Landschaftsbau  
 Holz- & Bautenschutz · Kleinreparaturen · Innenausbau



**KAL GbRmbH**  
 Kompostieranlage Altenburger Landwirte

Geraer Straße · 04603 Göhren  
 Tel.: (03447) 509754 · Fax: (03447) 509755

Entsorgungsfachbetrieb für die Behandlung und  
 Verwertung von Grüngut und Bioabfällen

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7:30 Uhr bis 17:00 Uhr  
 Sa. 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

**MB-MONTAGEBAU**  
**KREUTZEN**

**Mike Brumme**

- ° Altbausanierung ° Dachgeschossausbau, Trockenbau ° Handabbruch ° Entkernung
- ° Landschafts- und Wegebau
- ° Natursteinverlegung ° Kleintransporte bis 2 t

OT Kreutzen ° An der Scheibe 6 ° 04617 Starkenberg  
 Tel.: 034498-809-02 ° Fax: 809-03 ° Funk: 0171-1884557  
 Email: Mikebrumme@t-online.de




**ELEKTRO**  
**KRATSCH**  
 KLEMENS KRATSCH

**E-Mail: service@elektro-kratsch.de • Internet: www.elektro-kratsch.de**

OT Kraasa · Anger 7  
 04617 Starkenberg  
 Telefon: 03 44 95 / 80 500  
 Mobil: 0172 / 998 27 18  
 Telefax: 03 44 95 / 79 210



# Qualitätskiese und -sande aus Starkenberg

Starkenberger Baustoffwerke GmbH

S B W

**S**ande/Kiese + **B**austoffe = **W**aren in Spitzenqualität

- ▲ Baustoffe für den Beton, Mörtel und Estrich
- ▲ Baustoffe für Asphalt, Straßen-, Wege- und Kanalbau
- ▲ Baustoffe für den Garten-, Landschafts-, Spielplatz- und Sportstättenbau

**Starkenberger Baustoffwerke GmbH**  
**OT Kraasa - Gewerbegebiet Nr. 1**  
**04617 Starkenberg**

Fachlich fundamentierte Beratung zu Ihrem  
Bauvorhaben beim Einsatz unserer Baustoffe

Telefon 03 44 95 / 7 57-72

Telefax 03 44 95 / 7 57-74

e-mail: [vertrieb@sbw-baustoffe.de](mailto:vertrieb@sbw-baustoffe.de)

[www.sbw-baustoffe.de](http://www.sbw-baustoffe.de)



## Wir produzieren – auch für den „kleinen Profi“ Sande und Kiese

- |   |  |
|---|--|
| ✓ zum Einsanden und Verfüllen           | Natursand 0/2                            |
| ✓ zum Mauern und Putzen                 | TKL 0/4, 0/8, 0/16                       |
| ✓ zur Herstellung von Frostschutz       | Frostschutzkies 0/32                     |
| ✓ zur Herstellung von Estrich           | WBZ 0/8 und Sondergemische               |
| ✓ zur Herstellung von Beton u. Mörtel   | GK 0/1, 0/2, 2/8, 8/16, 16/32            |
| ✓ zur Herstellung v. Filter u. Drainage | Filter 0/32    Gemische 2/16, 2/32, 8/32 |
| ✓ für Spiel- und Sportplätze            | Spielsand    Fallschutzsand und -kies    |
| ✓ zur Gestaltung im Landschaftsbau      | Händlinge    Findlinge                   |
| ✓ zur Gestaltung im Teichbau            | Lesesteine    Zierkies 32/90             |

## Service für unsere Kunden:

- Koordinierung der Lieferung frei Baustelle